



Durch die unterschiedlich tiefe Lamellenkonstruktion in der nur einige Sichtbereiche ausgespart sind, ist eine harmonisch geschwungene dreidimensionale Fassade mit interessanter gestalterischer Wirkung entstanden.



Fotos: M&T

Emotional gestaltet

M&T-Metallbaupreis: Die Gewinner des M&T-Metallbaupreises 2013 stehen fest. Wir stellen Ihnen die Sieger in den Kategorien „Fenster, Fassade, Wintergarten“, „Türen, Tore, Brandschutz“ und „Metallgestaltung“ vor.

Jörg Dombrowski

Den M&T-Metallbaupreis 2013 in der Kategorie „Fenster, Fassade, Wintergarten“ gewann die anspruchsvolle vorgesetzte Fassade für ein hochwertiges Appartementhaus in der Johannisstraße in Berlin. Die Fassade verleiht dem Gebäude aus jedem Blickwinkel eine interessante dreidimensionale Wirkung. Konstruiert, gefertigt und montiert hat sie die Firma Rupert App Fassaden aus Metall + Glas aus Leutkirch.

Der Entwurf für die Fassade von J. Mayer H. Architekten, Berlin, basiert auf einer Neuinterpretation des klassischen Berliner Wohnhauses. Der Firma Rupert App ist es gelungen diesen Entwurf in ausgezeichneter Qualität mit innovativen Technologien umzusetzen.

Die mit gleichmäßigem Abstand befestigten Aluminiumlamellen der vorgehängten Fassadenkonstruktion vor den raumhoch verglasten Wohnräumen dienen dabei der Gestaltung und als

Schutz und Filter vor Einblicken.

Besonders anspruchsvoll war die Fertigung der Lamellen, da aufgrund der Fassadenform keine Lamelle der anderen gleicht.

Scharfe Kanten und verdeckte Schweißnähte

Der erste Platz in der Kategorie „Türen, Tore, Brandschutz“ des M&T-Metallbaupreises 2013 wurde von der Jury einer zeitgemäß gestalteten ein-



Mit dieser außergewöhnlichen, sehr gelungenen zeitgemäßen Grabmalgestaltung kann auch ein Anstoß gegeben werden, Friedhofslandschaften durch aussagekräftige individuelle Metallgestaltung zu bereichern.

beziehungsweise zweiflügeligen Drehoranlage für ein Privathaus in Essen zuerkannt, die von Josef Vavro aus Heiligenhaus entworfen, konstruiert, gefertigt und eingebaut wurde.

Der Gesamtumfang der durch den Metallbauer und Metallgestalter ausgeführten Arbeiten besteht aus zwei elektrisch angetriebenen Einfahrtstoren, einer Eingangstür mit Seitenteilen, zehn Zaunfeldern, acht Metallpfosten und etwa 150 Meter Geländer – alle durchgängig ausgesprochen formschön gestaltet.

Im Entwurf und in der Ausführung der Elemente wurde mit klaren, großzügigen Formen und Flächen ohne störende Details ein harmonisches Wechselspiel zwischen geometrischen Formen und Linien, zwischen Licht und Schatten erzeugt. Dieses Gestaltungsprinzip wurde in ausgezeichneter Art und Weise bis ins kleinste Detail konsequent verfolgt.



Mit der zeitgemäßen Tor- und Zaunanlage hat der Kleinunternehmer (ein Chef und ein Mitarbeiter) mit Erfindungsreichtum, Konsequenz und Gestaltungswillen einen aufwendigen Auftrag in hervorragender gestalterischer und technischer Qualität umgesetzt.

FILM-TIPP



Sehen Sie die Filme und gewinnen Sie



Die Filme über die ausgezeichneten Objekte und die Preisträger sehen auf unserem Youtube-Kanal unter www.youtube.de/MTmetallhandwerk.

Bewerben Sie sich für den Metallbaupreis 2014: www.metallbaupreis.de.

Spuren des Lebens

Sieger in der Kategorie „Metallgestaltung“ wurde die Firma Vogel Schmiede und Metallwerkstätte aus Fulda mit dem außergewöhnlich gestalteten Grabmal „Geborgenheit“ aus naturbelassenem Stahl für den verstorbenen Seniorchef der Firma. Mit dem Grabmal aus „seinem“ Werkstoff Stahl sollte der Lebensweg des Seniorchefs mit allen Höhen und Tiefen und Unwägbarkeiten dargestellt werden. Ausgangsmaterial war deshalb ein alter, in der Oberfläche korrodierter Stahlträger HEB 600, der von ihm selbst aus einem Abrisshaus geborgen wurde und jahrzehntelang auf dem Hof der Firma lagerte.

SIEGER

Das sind die Gewinner und Ihre Objekte aus 2013

In diesem Heft:

- Kategorie Fenster, Fassade, Wintergarten:
Fassade Johannisstraße Berlin, Rupert App Fassaden aus Metall + Glas
- Kategorie Metallgestaltung:
Grabmal Geborgenheit, Vogel Schmiede und Metallwerkstätte Vogel
- Kategorie Türen, Tore, Brandschutz:
Tor- und Zaunanlage, Josef Vavro

Im nächsten Heft:

- Kategorie Sonderkonstruktionen:
Themenpark Homo Erectus, Metallgestaltung Jürgen Berens
- Kategorie Treppen und Geländer:
Stahl-Glastreppe Hannover, Haas Stahl-Metallbau
- Kategorie Stahlkonstruktionen:
Archäologische Vitrine Aachen, Schneider Metallbau Kastellaun

Die durch Korrosionseinwirkung verarbte Oberfläche blieb ebenso erhalten, wie eine Reihe von Gebrauchsspuren – gleichsam die Spuren im Leben des Verstorbenen.

Die Kontur wurde freihändig mit einem Schneidbrenner ausgeschnitten und verdeutlicht die Lebenslinie mit allen Einschnitten und Höhepunkten. Seitlich am Grabmal wurde das Wort „GEBORGENHEIT“ einerodiert. Das Kreuz wurde aus drei Einzelementen geschmiedet, die zuvor aus dem Träger herausgebrannt wurden. ◆